Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1924-1925

10.10.1924

Visual Library

(Nachdruck verboten.) Amtl. Theaterzettel für die Zeit vom 6. Okt. bis 12. Okt. 1924. Postnummer 31 (264—2

Badisches Landestheater

KARLSRUHE.

Postscheckkonto 7744.

Durchgehender Verka
von 9—5 Uhr
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 1
u. Brunnert, Kaiserallee

Montag, den 6. Oktober 1924.
Anfang 7½ Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9½ Uhr.
Th.-Gem. B.V.B. Nr. 4001—4400.

Sinfoniekonzert

des Bad. Landestheater-Orchesters

Musikalische Leitung: Generalmusikdirektor Prof. Karl Leonhardt von Landestheater Stuttgart.
Gast: Max Pauer, Direktor des Konservatoriums Leipzig.

Vortragsfolge:

Klavierkonzert c-moll . . . . . Beethoven
Klaviersoli . . . . . Brahms
Zur Feier des 100. Geburtstages von Anton Bruckner: Fünfte Sinfonie in B-dur.

Sperrsitz I. Abteilung ℳ 4.50.
Der Flügel Grotrian-Steinweg ist aus dem Pianolager von Ludwig Schweisgut, hier.

Dienstag, den 7. Oktober 1924.
Anfang 7½ Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
C 6. Th.-Gem. B.V.B. Nr. 201—300, 501—600.
Gleichzeitig Volksbühne Nr. 1.

In der Neueinstudierung:

Weh dem, der lügt

Lustspiel in fünf Akten von Grillparzer.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Gebhard, Bischof von Chalons . . . Hugo Höcker
Ottokar, sein Neffe . . . . . Bruno Hübner
Sebald, Küchenjunge . . . . . Axel Kreuzinger
Rudolf, Graf im Rheingau . . . Fritz Herz
Adelheid, seine Tochter . . . . . Midi Scheinpflug
Kolomar, ihr Bräutigam . . Siegfried Nürnberger
Ingwald, Gregors Hausvater . . . . Max Schneider
Der Schaffer Kattwalds . . . . . Herm. Brand
Ein Fährmann . . . . . P. Gemmecke
Sein Knecht . . . . . Jos. vanSanten
Ein fränkischer Anführer . . . . . Arthur Welti
Erster / Zweiter Knecht Kattwalds . . Herm. Benedict / Aug. Schmitt
Knechte Kattwalds. Fränkische Krieger. Chorknaben und Diakonen.

Große Pause nach dem 3. Akt. Sperrs. I. Abt. ℳ 4.80.

Mittwoch, den 8. Oktober 1924.
Anfang 7½ Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9¾ Uhr.
B. G 5. Th.-Gem. B.V.B. II. Sondergruppe.

Die Karawane

Komödie in vier Akten von Max Mohr.
In Szene gesetzt von Robert Volkner.

Personen:

Adam, ein Tänzer . . . . . Stefan Dahlen
Madame, seine Frau . . . . . Midi Scheinpflug
Adam, ein Kaufmann . . . . . Bruno Hübner
Bodenmann, ein Agent . . . . . Paul Müller
Ein Kellner . . . . . Friedr. Prüter
Ein Neger . . . . . Herm. Brand
Der Karawanenführer . . . Siegfried Nürnberger
Erster Polizist . . . . . Arno Ebert
Zweiter Polizist . . . . . Jos. vanSanten
Ein Liftjunge . . . . . kl. Baier

Die Szene ist in einer nordafrikanischen Hafenstadt und deren benachbarten Wüste. Gegenwart: Erster und dritter Akt in einem Hotelzimmer, zweiter Akt in einer Zelle der Hafenpolizei, vierter Akt in der Wüste.

Große Pause nach dem 2. Akt. Sperrs. I. Abt. ℳ 4.80.

Donnerstag, den 9. Oktober 1924.
Anfang 7½ Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10¼ Uhr.
Ab. B 6. Th.-Gem. B.V.B. Nr. 1301—1700.

Zar und Zimmermann

Komische Oper in drei Akten.
Text und Musik von A. Lortzing.
Musikalische Leitung: Alfred Lorentz.
Spielleitung: Carl Stang.

Personen:

Peter der Erste, Zar von Rußland unter dem Namen Peter Michaelow, Zimmergeselle . . . . . Theod. Heuser
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle . . . . . Albert Peters
Van Bett, Bürgermeister von Saardam Alfred Glaß
Marie, seine Nichte . . . . . Anny Rys
Admiral Lefort, russischer Gesandter . Christ. Lander
Lord Syndham, engl. Gesandter Dr. H. Wucherpfennig
Marquis v. Chateauneuf, französischer Gesandter . . . . . Wilh. Rentwig
Witwe Brown, Zimmermeisterin M. Mosel-Tomschik
Ein Offizier . . . . . Eug. Kalnbach
Ein Ausrufer . . . . . Fritz Leichner

Zimmerleute; Magistratspersonen; Einwohner von Saardam; Holländische Offiziere und Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1698.
Im dritten Akt: Holzschuhtanz, eingeübt von Wini Laine, getanzt von dem Tanzchor.

Große Pause nach dem 2. Akt. — Sperrsitz I. Abt. ℳ 7.—.

Kammerspiele im Künstlerhaus.

Mittwoch, den 8. Oktober 1924.
Anfang 7½ Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9½ Uhr.
Th.-Gem. B.V.B. Nr. 1—200.

Der Brand im Opernhaus

Ein Nachtstück in drei Aufzügen von Georg Kaiser.
In Szene gesetzt von Friedrich Beug.

Personen:

Herr von *** . . . . . Rob. Bürkner
Sylvette . . . . . Herma Clement
Opernsänger . . . . . Alfons Kloeble
Der alte Herr . . . . . U. v. d. Trenck-Ulrici
Logenschließer . . . . . Max Schneider
Diener . . . . . Maxim. Groß
Priester . . . . . Max Fischer
Kutscher . . . . . Arno Ebert
Laienbrüder.

Pause nach dem 2. Aufzug. — Saal ℳ 4.—, 3.—, 2.—.

Freitag, den 10. Oktober 1924.
Anfang 7½ Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10¼ Uhr.
Außer Abonnement. Th.-Gem. B.V.B. Nr. 2001-2300.
Gleichzeitig Volksbühne Nr. 1.

Der arme Konrad

Tragödie aus der Bauernrevolte 1514 von Friedr. Wolf.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Konz, Geispeter, Schneckenherodes, Bantelhans, Buckenbeck, Hans Hummel, Spätzlein Flux — Bauernhauptleute — Rob. Bürkner, U. v. d. Trenck-Ulrici, Fritz Herz, Friedrich Beug, Friedr. Prüter, Max Fischer, Maxim. Groß
Sebastian, der Fähnrich . . . . . Stefan Dahlen
Bruder Arnold . . . . . Arno Ebert
Auerhahn, Entenmeyer — Schwäbische Bauern — Herm. Brand, Herm. Benedict
Herzog Ulrich . . . . . Siegfried Nürnberger
Ritter Thum . . . . . Bruno Hübner
Jörg von Weiler . . . . . Alfons Kloeble
Judica von Geisen . . . . . Herma Clement
Molinarius, herzogl. Rat . . . . . Otto Kienscherf
Fidi, Der blinde Andres — Bundschuher aus dem Breisgau — Jos. vanSanten, Hugo Höcker
Erster, Zweiter Bauer . . . . . P. Gemmecke, Max Schneider
Anna, des Konz Weib . . . . . Mel. Ermarth
Die Bantelhansin . . . . . M. Frauendorfer
Die Res . . . . . Midi Scheinpflug
Die Schwarzhansin . . . . . Else Noorman
Ein Bauernweib . . . . . Marie Genter
Erster, Zweiter Jäger . . . . . Arthur Welti, Max Fischer

Personen des Narrenspiels:

Der Narrenvogt . . . . . Konz
Gesogner . . . . . Bruder Arnold
Der Trommler . . . . . Res
Einschreier . . . . . Geispeter
Abt Kanonikus Plenusventer . . Schneckenherodes
Nadelöhr . . . . . Erster Bauer
Der Profoß . . . . . Bantelhans
Die Stabläufer . . . . . Sebastian, Fidi
Die Butzen . . . . . Buckenbeck, Entenmeyer
Zwei Ritter . . . . . Bauern
Bauern, Diener, Jäger, Gewaffnete.
Bühnenbilder: Emil Burkard.
Kostüme: Margarete Schellenberg.
Große Pause nach dem 5. Bild.
Sperrsitz I. Abteilung ℳ 4.80.

Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Sonntag, den 12. Oktober 1924.
Anfang 7 Uhr. Abendkasse ½7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Die fünf Frankfurter

Lustspiel in 3 Akten von Karl Rößler.
In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Personen:

Die alte Frau Gudula . . . . . M. Frauendorfer
Anselm, Nathan, Salomon, Karl, Jakob — ihre Söhne . . . . — Fritz Herz, Herm. Brand, U. v. d. Trenk-Ulrici, Paul Müller, Maxim. Groß
Charlotte, Salomons Tochter . . . Herma Clement
Gustav, Herzog vom Taunus . . . Alfons Kloeble
Pfalzgraf Christoph Moritz, sein Onkel Otto Kienscherf
Prinzessin Coeline, ... Wera Volknor
Fürst von Klausthal-Agordo . . . Hugo Höcker
Die Fürstin . . . . . Else Noorman
Graf Fehrenberg, Hofmarschall . . . P. Gemmecke
Frau von St. Georges . . . . . Charl. Kunze
Baron Seulberg . . . . . Hermann Speck
Kabinettsrat Yssel . . . . . Herm. Benedict
Der Kammerdiener des Herzogs . . Hans Rottler
Hofjuwelier Boel . . . . . Max Schneider
Rosa, Lieschen — im Hause der Frau Gudula — Marie Genter, Hansi Bauer
Große Pause nach dem ersten Akte.
Parkett I. Abteilung ℳ 3.80.

Samstag, den 11. Oktober 1924.
Anfang 7 Uhr. Abendkasse ½7 Uhr. Ende geg. 10
Außer Abonnement.
Th.-Gem. B.V.B. III. Sondergruppe.

Neueinstudiert:

Ein Sommernachtstraum

Phantastisches Lustspiel in drei Akten von Wil Shakespeare; übersetzt von Schlegel. Musik Felix Mendelssohn-Bartholdy.
Musikalische Leitung: Alfred Lorentz.
In Szene gesetzt von Robert Bürkner

Personen:

Theseus, Herzog von Athen . Siegfried Nürnbe
Hippolyta, Königin der Amazonen, seine Braut . . . . . Mel. Erm
Egeus, ein Edler von Athen . U. v. d. Trenck-U
Hermia, seine Tochter . . . . . Charl. Ku
Helena, Hermias Freundin . . . . Martha Mi
Lysander, Demetrius — Liebhaber der Hermia — A. Kreuzin, Alfons Klo
Philostrat, Aufseher der Lustbarkeiten am Hofe des Theseus . . . . . Arno Eber
Squenz, der Zimmermann . . . . Hugo Höc
Zettel, der Weber . . . . . Fritz Herz
Flaut, der Bälgenflicker . . . . . Paul Müll
Schlucker, der Schneider . . . . . Herm. Bene
Schnock, der Schreiner . . . . . Herm. Bro
Schnauz, der Kesselflicker . . . . . Max Schne

Gefolge des Theseus und der Hippolyta.

Oberon, König der Elfen . . . . . Rob. Bürk
Titania, Königin der Elfen . . . . E. Murham
Puck, eine Elfe . . . . . Hansi Nass
Bohnenblüte, Spinnweb, Senfsamen, Motte — Elfen . . . . . Wilma Jäge, Renate Hön, Anna Dehni, Bertha Rößl
Elfen . . . . . E. Seubert, Emmy Goe, Wera Volk

Elfen im Gefolge des Oberon und der Titania.

Die Handlung geht vor in Athen, und zwar im er und dritten Akte vor dem Palaste des Theseus, zweiten in einem nahe gelegenen Walde.

Die Tänze: Feenreigen im zweiten und dritten und Rüpeltanz im dritten Akt, sind arrangiert Wini Laine.

Große Pause nach dem 2. Akt. Sperrs. I. Abt. ℳ 4

Sonntag, den 12. Oktober 1924.
Anfang 11½ Uhr. Kassenöffnung 11 Uhr. Ende 1 1

I. Morgenfeier

Brahms Vokal-Quartett München

Mitglieder: Betty Neu (Sopran), Kammersän Elsa und Julius Schenk (Mezzo und Tenor), Schult (Bariton).
Am Flügel: Walter v. Hoeßlin.

Programm:

I. Zigeunerlieder für vier gemischte Stimmen Klavierbegleitung op. 103 . von Joh. Brah
II. 6 Lieder für vier Stimmen mit Klavier gleitung . . . . . von Johannes Brah
a) An die Heimat op. 64. b) Gang zum L chen op. 31. c) Fragen op. 64. d) Abend op. 92. e) Neckereien op. 31. f) Wechsel zum Tanz op. 31.
III. Liebeslieder. Walzer für 4 Singstimmen Klavierbegleitung op. 52 . von Joh. Brah
Sperrsitz I. Abteilung ℳ 2.50.

Sonntag, den 12. Oktober 1924.
Anfang 6 Uhr. Abendkasse ½6 Uhr. Ende geg. 9½
Th.-Gem. B.V.B. Nr. 801—1000.

Carmen

Oper in vier Akten von H. Meilhac und Halevy
Musik von Georges Bizet.
Musikalische Leitung: Alfred Lorentz.
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

Personen:

Carmen . . . . . Viktoria Hoffmann-Bren
Don José, Sergeant . . . . . Wilh. Rentw
Escamillo, Stierfechter . . . . . Theod. Heu
Micaela, ein Bauernmädchen . . . Hete Stech
Zuniga, Leutnant . . . . . Christ. Lan
Morales, Sergeant . . . . . Fritz Loichin
Dancairo, Remendado, Frasquita — Schmuggler — Eug. Kalnb, Albert Pet, Senta Röbi
Lillas Pastia, Inhaber einer Schenke Leop. Kleinl

Die Tanzszenen im 2. und 4. Akt werden ausgefü von Wini Laine und den Damen des Ballett

Nach jedem Aufzuge eine längere Pause.
Sperrsitz I. Abteilung ℳ 8.—.

Bühnenbilder: Emil Burkard. — Technische Einrichtung: Walter Unruh. — Kostüme: Marg. Schellenberg.
Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwarte für das Schauspiel: Ludwig Schneider und Hans Rottler.

Einrichtungen zum verbilligten Besuch

je 25—30 v. H. Ermäßigung gegenüber den Tageseintrittspreisen.

I. Jahresabonnement.

Zu den 24 Vorstellungen (halb Schauspiel, halb Oper) im Spieljahr. Die auf den Abonnenten entfallenden Vorstellungen werden allwöchentlich mit dem Spielplan in den Tageszeitungen bekanntgegeben.

Besondere Vorzüge des Abonnements:

Fester Platz. Kein Zeitverlust für Beschaffung der jeweiligen Eintrittskarte und kein Risiko, bei begehrten Vorstellungen keinen Platz mehr zu erhalten. Freie Wahl der Platzgattung. Engste Verbindung mit dem Spielbetrieb, dessen bedeutendste Erscheinungen dem Abonnenten im Verlauf des Jahres geboten werden. Das Abonnement ist zahlbar in 6 Raten zu je 4 Vorstellungen; größere Vorauszahlungen bleiben freigestellt.

II. Vorzugskartenhefte.

Zu 6 Karten (halb Schauspiel, halb Oper) mit viermonatiger (statt bisher dreimonatiger) Gültigkeitsdauer vom Ausgabetag an. Während der Theaterferien läuft die Verfallfrist nicht.

Besondere Vorzüge der Vorzugskartenhefte:

Freie Wahl der zu besuchenden Vorstellungen. Gute Auswahl des Platzes bei frühzeitigem Gang zur Kasse (zum erforderlichen Eintausch der Eintrittskarte gegen einen Abschnitt des Vorzugskartenheftes). Keine Bindung an die Person des Käufers. Die Vorzugskartenhefte gestatten daher insbesondere die gemeinschaftliche Benützung durch Verwandte und Bekannte.

Derzeitige Preise für eine Vorstellung:

	Abonnement	Vorzugsh
I. Rang-Loge, Balkon und Sperrsitz 7. Abt.	4.40	4.40 ℳ
Sperrsitz II. Abt. und Parterrelogen	3.80	3.80 ℳ
II. Rang	3.30	3.30 ℳ
III. Rang	2.20	2.20 ℳ
IV. Rang	—	1.— ℳ

Abonnementspreise für die 4 Vorstellungen des 1. Sechstels (einschließlich Theaterzettel):

I. Rang und Sperrsitz I. Abt. 17.90 ℳ
Sperrsitz II. Abt. und Part.-Loge 15.50 ℳ
II. Rang 13.50 ℳ, III. Rang 9.10 ℳ

Neuanmeldungen zum Abonnement an der Vorverkaufsstelle des Landestheaters.

Vorverkaufsstellen in der Stadt: Durchgehender Verkauf von 9 bis 5 Uhr in der Musikalienhandlung Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstraße, Fernsprecher 638 und Zigarrenhandlung Brunnert, Kaiser-Allee 29, Fernsprecher 4351. Weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Karl Holzschuh, Werderstraße 48, Fernspr. 503; Gebr. Knauß, Papierhandlung, Kaiserstr. 63, Fernsprecher 1255. Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen. Kleiderablage: Gebühr 20 Pfg. Pläne des veränderten Zuschauerraumes an der Kasse 10 Pfg.

Badische Druckerei und Verlag J. Bolze, G. m. b. H., Karlsruhe, Hirschstr. 8

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Infolge Erkrankung von Herrn

Lemmecke hat

Herr Hermann Lindemann

die Rolle des 1. Herrn über-

nommen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg